

Quelle:

www.lazarus.at/2024/05/14/barmherzige-brueder-fuehrungskultur-durch-hohe-arbeitszufriedenheit-erneut-bestaetigt

Barmherzige Brüder: Führungskultur durch hohe Arbeitszufriedenheit erneut bestätigt

✘ Mehr als 8.000 Mitarbeitende in Gesundheitseinrichtungen der Barmherzigen Brüder in ganz Österreich wurden aktuell zur Arbeitssituation befragt. Der permanente Verbesserungsprozess spiegelt sich in den positiven Ergebnissen wider.



Foto: LUIF W.Wolfgang

Bereits zum sechsten Mal führte der Spitals- und Heimbetreiber eine anonyme Befragung zur beruflichen Zufriedenheit aller insgesamt 8.086 Mitarbeitenden

durch, die Rücklaufquote betrug 72%. Das Ergebnis: Ein Arbeitsklima, das 90 % der Mitarbeitenden positiv bewerten und als wichtigsten Aspekt sehen.

Schon die Covid-Zeit hat gezeigt, dass der Zusammenhalt auf den Stationen und in den Abteilungen besonders wichtig ist. Dass 92 % der Mitarbeitenden angeben, sich in schwierigen Situationen auf ihre Kolleg*innen verlassen zu können, trägt den einzelnen Mitarbeitenden offensichtlich auch nach der Pandemie durch den Berufsalltag. Auch Themen wie die Offenheit gegenüber der Führungskraft, die Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben sowie die Arbeitszeitregelung sehen die Mitarbeitenden als besondere Stärken der Barmherzigen Brüder.

„Stetiges Arbeiten an Verbesserungen“

Worin liegt das Erfolgsrezept? „Der Erfolg ist nicht das Ergebnis selbst, sondern das stetige Arbeiten an der Verbesserung“, so Direktor Inzinger der Gesamtleiter (CEO) der Barmherzigen Brüder Österreich. „Wir führen seit 2009 im 3-Jahresintervall Mitarbeiterbefragungen durch und von Beginn an sind die Ergebnisse für uns ein Indikator dafür, besser zu werden. Auch ein gutes Ergebnis soll gehalten werden und ist somit ein Arbeitsauftrag an uns als Führungskräfte. Das Gehalt ist in der Regel ein kritischer Punkt, doch wir sehen auch, dass dieses vom Mitarbeitenden besser und als weniger wichtig bewertet wird, je zufriedenstellender der gesamte Arbeitsrahmen ist.“

„Eine der wichtigsten Grundlagen für eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit ist eine gute Führungskultur“, verrät Personalchefin Mag. Romana Gabriel. Mit 14 (von insgesamt 66) Fragen rund um das Thema Führung, werde darauf besonderes Augenmerk gelegt. Gabriel: „Unsere Führungskräfte wissen, dass gute Führung für die Mitarbeitenden erlebbar sein muss“.

Gute Führungskultur ein entscheidender Faktor

Führungskräftelehrgänge, Führungsgrundsätze, jährliche Mitarbeitergespräche und professionelle Unternehmensprozesse, in die auch die Mitarbeitenden einbezogen werden, sind nur einige Maßnahmen, die im Laufe der Jahre ihre Früchte tragen und offensichtlich von den Mitarbeitenden positiv wahrgenommen werden.

Die Betriebsräte aller Einrichtungen sind in das Projekt einbezogen, sie wirken an den Maßnahmenableitungen mit. Direktor Inzinger: „Die hohe Beteiligung zeigt

die breite Akzeptanz dieses Instruments und auch die hohe Erwartungshaltung an uns.“

Derzeit werden die Ergebnispräsentationen in allen Einrichtungen der Barmherzigen Brüder österreichweit durchgeführt: in den Krankenhäusern, Einrichtungen für ältere Menschen oder Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Hospiz, Lebenswelten, Kurhaus, etc. Bis zum Sommer werden - basierend auf den Ergebnissen - Ziele vereinbart und Maßnahmen definiert. Die Nagelprobe erfolgt 2027, wenn die nächste Befragung durchgeführt wird.